



**Landtags- und Bezirkswahl am 08. Oktober 2023**

**Antrag auf nachträgliche Aufnahme  
in das Wählerverzeichnis der Landeshauptstadt München**

Familienname:		
Vorname:		
Geburtsdatum:		
Straße, Hausnummer:		
Postleitzahl:		München

Ich beantrage die nachträgliche Aufnahme in das Münchener Wählerverzeichnis für die Landtags- und Bezirkswahl am 08. Oktober 2023.

Begründung:
<p><input type="checkbox"/> Ich bin im Wählerverzeichnis einer anderen Gemeinde/Stadt eingetragen, weil ich dort am 27. August 2023 (Stichtag für das Wählerverzeichnis) mit Hauptwohnsitz gemeldet war. Jetzt bin ich nach München umgezogen und möchte hier wählen (Paragraf 13 Abs. 3 in Verbindung mit Paragraf 15 Abs. 1 Landeswahlordnung)</p> <p><input type="checkbox"/> Ich bin in keinem Wählerverzeichnis eingetragen, da meine bisherige Hauptwohnung nicht in Bayern war. Ich habe mich jetzt rückwirkend zu einem Datum vor dem 27. August 2023 mit Hauptwohnung in München angemeldet oder meine bestehende Nebenwohnung zur Hauptwohnung erklärt (Paragraf 13 Abs. 5 in Verbindung mit Paragraf 15 Abs. 1 Landeswahlordnung)</p> <p><input type="checkbox"/> Ich halte mich gewöhnlich in München auf, ohne eine Wohnung zu haben (Paragraf 13 Abs. 2 Nr. 1 in Verbindung mit § 15 Abs. 1 Landeswahlordnung)</p> <p><input type="checkbox"/> Anderer Grund:</p>

Ich versichere, dass ich noch keine Wahlbenachrichtigung von der Landeshauptstadt München bekommen habe und keine Wahlausschlussgründe vorliegen. Ich bin darüber informiert, dass Personen, die mit falschen oder unwahren Angaben Briefwahlunterlagen beantragen, eine Strafe wegen Wahlfälschung oder Fälschung von Wahlunterlagen bekommen können. Das steht im Strafgesetzbuch in Paragraf 107a und 107b.

Datum:		Unterschrift:	
--------	--	---------------	--